

Schulungsfahrt „Rund um die Müggelberge“ am 17.08.2020

Auf dem Schiff „Brasil“ der Stern- und Kreuzschiffahrt wehte beständig eine sanfte Brise und so hatten die Aerosole keine Chance. Bei über 30 Grad Celsius standen alle Türen offen und die Hygienemaßnahmen wurden vorbildlich eingehalten. Die von unserer Gruppenleiterin Barbara Hübenthal verteilten Einwegmasken verhalfen uns zu einem ungezwungenem Beisammensein und Austausch, der nach langer Zeit nun endlich wieder möglich war.



Die Tour führte am Riesenrad im Plänterwald, der Liebesinsel in der Rummelsburger See und auch am Heizkraftwerk (gebaut 1927) vorbei, das bereits 2017 von Kohle auf Gas umgestellt wurde. Manch einer kannte sich hier aus. Neben den vielen Fragen zum Umgang mit der Erkrankung konnte bei Apfelkuchen und Kaffee auch die Aussicht über den großen Müggelsee genossen werden. Nach rund 3 Stunden Fahrt kamen insgesamt 27 Mitglieder und ihre Angehörigen im Treptower Hafen wieder an und verabschiedeten sich mit einem Gruppenphoto.

Diese Fahrt ermöglichte die Berliner Krebsgesellschaft, bei der wir uns an dieser Stelle ausdrücklich bedanken möchten. Ohne eine Zusammenkunft der Mitglieder des AdP e.V. wären in Zeiten von Corona viele Fragen unbeantwortet geblieben. Die Erfahrungen mit kompetenten Patienten zu teilen, ist für die Betroffenen mit der Diagnose Bauchspeicheldrüsenkrebs unverzichtbar.



In Erinnerung und Dank an einige treue Wegbegleiter, die leider dem lang ersehnten Wiedersehen nicht mehr beiwohnen konnten, sei hier einmal zitiert:

„Auch aus Steinen, die in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen“ (Goethe)

Text: Antje Krüsken

Bild: Barbara Hübenthal